

Protokoll:

Oberbürgermeister Langner plädiert dafür, auf eine Ausschreibung zu verzichten, da die Stelle der Bürgermeisterin eine ca. 1 ½-jährige Vakanz aufweise und im Falle einer Ausschreibung der Dienstbeginn des Nachfolgers/ der Nachfolgerin Anfang 2019 möglich wäre.

Die Ratsfraktionen der CDU, SPD, BIZ und FBG geben bekannt, dass sie auf eine Ausschreibung verzichten, die Ratsfraktionen Bündnis 90/Die Grünen, FDP und AfD halten an einer Ausschreibung fest.

Oberbürgermeister Langner stellt fest, dass eine 2/3-Mehrheit gegeben sei und daher werde der Beschlussvorschlag entsprechend auf einen Ausschreibungsverzicht hin vorbereitet.